

Vollweiserfest Markt 22/6/89

Hans-Martin Mehl wurde 80 Jahre alt

(MB) — „Achtzigster Geburtstag und noch bei guter Gesundheit — das ist schon eine Feier wert!“, sagte man sich beim Reiterverein am Bredenbeker Teich (RVBT) und überraschte den langjährigen Vorsitzenden und heutigen Ehrenvorsitzenden Hans-Martin Mehl mit einer stilgerechten Feierstunde. Zu Hause würde er noch mit dem Auto abgeholt, allerdings nur, um zum Staatsgut Wulfsdorf, das als „Umsteigestation“ diente, zu gelangen. Dort konnte er dann ein angemesseneres Beförderungsmittel besteigen: eine Pferdekutsche. Unterwegs nahmen ihn Enkel Jan Spangenberg (10) und Schimmelstute Aki in Empfang und eskortierten ihn zu den Vereinsanlagen. Das Jugendblasorchester Duvenstedt begrüßte das Geburtstagskind musikalisch. Hans-Joachim Sagebiel verlas eine Grußadresse vom Landes-



Enkel Tobias und „Aki“.

Foto: Bonacker

verband der Reit- und Fahrvereine Schleswig-Holstein und überreichte Hans-Martin Mehl im Namen des RVBT zwei Eintrittskarten fürs Schleswig-Holstein-Musikfestival-Konzert auf dem Flottbeker Derbyplatz sowie drei Bildbände von Leonardo da Vinci. Sein Herz für Pferde entdeckte Hans-Martin Mehl schon in seiner Jugend, als er bei einem Reit- und Fahrlehrer der Kavallerieschule Hannover eine landwirtschaftliche Lehre absolvierte. Im 2. Weltkrieg diente er bei einer berittenen Einheit. Seit 1951 ist er in Hamburg ansässig. Als Tochter Inge Spaß an Pferden zeigte, war Vater Mehl sofort wieder am Ball, besser gesagt, „am Pferd“: Er wurde Gründungsmitglied und Geschäftsführer des RVBT. Noch heute verwendet er viel Zeit auf sein Lebensziel, der Jugend die Freude am Umgang mit Pferden zu vermitteln.

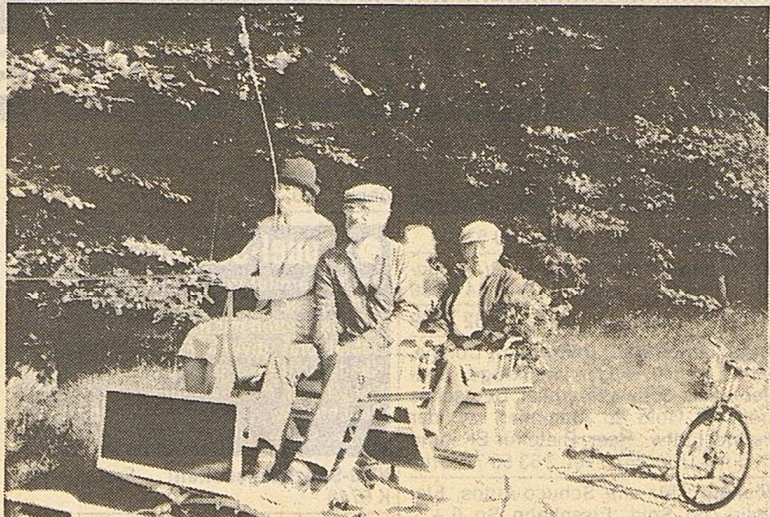
Heimat-Echo 22/6/89

Seite 27

Geburtstagsempfang beim Reiterverein

(Uk) Zum 80. Geburtstag des Voiksdorfers Hans-Martin Mehl hatten sich seine Familie und Freunde eine Überraschung ausgedacht: In einer Pferdekutsche wurde das Geburtstagskind mit seiner Ehefrau Inge zum Empfang im „Reiterverein am Bredenbeker Teich“ gefahren. Dort wartete bereits der Spielmannszug, ihm zu Ehren wurde ein Quadrille geritten und Waldhörner geblasen. Auf dem Platz ritt Enkel Jan (9) auf seinem Pony der Kutsche voran.

Mit dieser festlichen Geburtstagsgestaltung dankte der Reiterverein (Hoibüttel, Wulfsdorfer Weg) seinem Ehrenvorsitzenden und Mitbegründer, der bis 1988 mehrere Jahre 1. Vorsitzender war. Jetzt steigt er nur noch gelegentlich selbst aufs Pferd — seine große Freude ist das Pony-Reiten seiner Enkelkinder.



Mit der Kutsche zum Geburtstagsempfang
